

2014-07-28

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/204-2201



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Meinsdorf am 12.06.2014

**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:04 Uhr  
**Sitzungsort:** Grundschule Meinsdorf, Lindenplatz 10-14

**Teilnehmer:** Herr Dreibrodt, Herr Koroll, Herr Gleichmann, Herr Schuck, Herr Kreiseler

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Dreibrodt begrüßt die Anwesenden und eröffnet die letzte Sitzung des Ortschaftsrates in der Legislaturperiode 2007 – 2014 die Unterlagen und die Einladung sind form- und fristgerecht ausgereicht worden. Von 5 OR-Mitgliedern sind 5 anwesend. Der OR ist beschlussfähig.

- 2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur ausgereichten Tagesordnung vor.  
Die Tagesordnung wird bestätigt.

### Abstimmungsergebnis: 5:0:0

- 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.05.2014 (öffentlicher Teil)**

Änderungsanträge zur Niederschrift (öffentl. Teil) liegen nicht vor.  
Die Niederschrift wird bestätigt.

### Abstimmungsergebnis: 3:0:2

- 4. Prioritätenliste 2015 - Ortschaft Meinsdorf**

Mit der Einladung ist der Entwurf der Prioritätenliste 2015 ausgereicht worden. Dieser wurde diskutiert und Änderungen bzw. Ergänzungen vorgenommen.

Im Einzelnen sind nachfolgende Maßnahmen in die Prioritätenliste des OR Meinsdorf aufgenommen worden:

- Planung und Errichtung eines DIN-gerechten Feuerwehrhauses einschl. Büro OR  
V: Amt 37
- Planung und Errichtung der Turnhalle für die Ganztagschule Meinsdorf sowie für die Nutzung durch den Breitensport  
V: Amt 40
- In Vorbereitung der Baumaßnahme „Bahnhof Meinsdorf“ – Aufwertung des Umleitungsverkehrs in der Ortslage Meinsdorf  
V: Amt 66 i.V.m. Bahn AG
- Umgestaltung Europadorfteich/Erstellung eines Projektes  
Prüfung Einsatz von Fördermitteln  
V: Ref. 08 i.V.m. Amt 61
- Sanierung Teufelsstein  
(Passfähigkeit und Einsatz über LEADER prüfen)  
V: Ref. 08 i.V.m. Amt 61

### **Ergebnishaushalt**

- Zuschuss an den Sport- und Traditionsverein zur Beckenwandsanierung einschl. Ausstattung des Schwimmerbereiches mit einem Sprungturm (Schwimmbad Meinsdorf)  
(Passfähigkeit und Einsatz von FM über LEADER prüfen)  
V: Ref. 08 i.V.m. Amt 61
- Einsatz einer Ortsassistentin im Rahmen des BFD (Kontingentierung)  
V: Ref. 08 i.V.m. Koordin.stelle
- Fortführung der AGH-Maßnahme „Grünpflege in Ortschaften“  
V: Eigenbetrieb Stadtpflege
- Bereitstellung von Mitteln für Repräsentation, Patenschaften, Zuwendungen an ortsansässige Vereine, Mitgliedschaft im Festzeltverein, Festplatzanschlussgebühren  
V: Ref. 08

Der OR stimmt der Prioritätenliste für 2015 zu.

### **Abstimmungsergebnis: 5:0:0**

## **5. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung**

### **5.1 Informationen des Ortsbürgermeisters**

Herr Dreibrodt

- teilt mit, dass im Jahre 2007 15 Kandidaten für den OR Meinsdorf zur Wahl gestanden haben, im Jahre 2014 waren 13 Kandidaten gelistet,

- dass im Rahmen des Pfingstgelages in Meinsdorf auch dem 20jährigem Jubiläum des Europadorfes und dem 20jährigem Jubiläum des Sport- und Traditionsvereins Rechnung getragen wurde und der HV Meinsdorf e.V. eine Ausstellung dazu erstellt hat.  
Allen Verantwortlichen und Organisatoren sei für das ehrenamtliche Engagement, welches zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen hat, gedankt.

## 5.2 Informationen der Verwaltung

### Referat 08

- Öffentliche Bekanntmachungen Ausschusssitzungen und Stadtratssitzungen wurden fortlaufend per e-mail übermittelt.
- aktuelle EWZ mit HWS Meinsdorf – Stand 30.04.2014/30.05.2014  
Übergabe an OBM ist erfolgt
- Auszug über Alters- und Ehejubiläen Juni 2014

### Umweltamt

- langer Tag der Stadtnatur 14./15.06.2014

### OB-Büro

- Anerkennung von freiwilligem Engagement in der Kommune  
Teilnahmemeldung: 01.07.2014

## 5.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 4.1 vom 15.03.2013

### **BA Herr J. Schlegel, Tulpenweg 54 – zu Befestigung Seitenstreifen**

keine neuen Erkenntnisse – WV Okt. 2014 (Kostenschätzung: 2,5 T€)

V: Ref. 08

### **WV Oktober 2014**

zu TOP 5.4.1 vom 27.04.2013

### **Herr Dreibrodt zu „Umsetzung eines Schaukastens“ und Aufstellen einer Informationstafel auf dem Europaplatz**

Die Informationstafel „20 Jahre Europadorf“ wurde am 5.06.2014 aufgestellt und im Rahmen der Podiumsdiskussion zum 20jährigen Bestehen des Europadorfes im anschließenden Rundgang eingeweiht.

Für die Umsetzung des Schaukastens wird nach Genehmigung des HH durch das LVA ein Freigabeantrag gestellt.

V: Ref. 08

### **WV Juli 2014**

zu TOP 4.6 vom 13.09.2013

### **Prioritätenliste OR Meinsdorf**

Die Baumaßnahme 2. BA Lindenstr. Meinsdorf ist im FHH 2014 der Ortschaften enthalten.

Planung und Umsetzung des Vorhabens erfolgen in 2014.

V: Ref. 08

### **fortlaufend**

zu TOP 6.1 vom 06.02.2014

**Herr Stier – defekte Dachentwässerung der ehemaligen Mühle in der Lindenstraße**

Termin der Umrüstung: Okt. 2014

V: Amt 66-1

**WV Oktober 2014**

**Ortstermin vom 13.03.2014 zur Begehung der Rossel und der Umbauaktivitäten am Freibachwehr**

Die Niederschrift zu o.g. OT ist allen Teilnehmern sowie Mitgliedern des OR per e-mail übermittelt worden.

Lt. Aussage von Herrn Torger (Telefonat vom 12.06.2014) werden derzeit Angebote zum Tiefersetzen des Freibachwehrs eingeholt. Das Tiefersetzen soll noch in 2014 realisiert werden.

Des Weiteren wurde avisiert, den Mühlstedtern und Meinsdorfern in einer Informationsveranstaltung das **Gewässerentwicklungskonzept Rossel** vorzustellen. In Vorbereitung sind der Umbau der Wehranlage an der Buchholzmühle in eine Sohlgleite und der Umbau der Wehranlage Mühle Mühlstedt. Die Maßnahmen sollen vom LHW durchgeführt werden. Beginn der BM ist für Herbst 2014 vorgesehen.

V: LHW i.V.m. Amt 83-2

**WV August/Sept. 2014**

zu TOP 6.1 vom 06.03.2014/03.04.2014

**Herr Schröter, Lindenplatz 7 – Zufahrt zum Freibachwehr**

erledigt

zu TOP 6.2 vom 03.04.2014 und Pkt. 1 OT am 12.04.2014

**BA Herr Schröter zu Befestigen der Entwässerungsrinne auf neu angelegtem Fuß-/Radweg in der Lindenstraße**

Anmerkung:

Zur Klärung des Anliegens fand ein OT mit Herrn Poser, LAB statt. Die Fa. Garten- und Landschaftsbau Stackelitz wurde beauftragt, den Mangel **bis 18.07.2014** zu beseitigen.

V: Garten- und Landschaftsbau

**Kontrolle**

zu TOP 6.3 vom 03.04.2014

**BA Herr Süßmann – Anwohner Kreisstraße zu Verkehrsbelastung**

Nach Auswertung der Lärmkartierung, welche durch das Umweltamt der Stadt Dessau-Roßlau auf den Werten der Verkehrszählung erstellt wurde, werden keine Änderungen in der Verkehrsorganisation vorgenommen.

Entsprechend der Lärmkartierung liegen im Zeitraum von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr (Tagzeitraum) Belastungen von max. 60 bis 65 dB und im Nachtzeitraum 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr von max. 55 bis 60 dB am Ort der Bebauung vor. Entsprechend der Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm gelten für dörfliche Gebiete folgende Richtwerte: für den Tagzeitraum 72 dB und für den Nachtzeitraum 65 dB. Da diese Werte nicht überschritten werden, be-

steht für verkehrseinschränkende Maßnahmen (Tonnagebegrenzungen, Geschwindigkeitsreduzierungen) aus Lärmgründen kein Handlungsbedarf.

Herr S. wird über den SV informiert.

zu TOP 4.4.1 vom 03.04.2014

**Anfrage des OR zu Ausweisung von Stellplätzen vor dem Friedhof Meinsdorf**

Die benannte Fläche ist eine Grünfläche, die zum Straßenkörper gehört und der Entwässerung dient. Nach Rücksprache mit dem Stadtpflegebetrieb (Flächen- und Nutzungsmanagement) und dem TBA ist dieser Abschnitt nicht als Parkfläche geeignet und wird zu Parken nicht freigegeben. Gemäß HÄV (Hinweise zum Anbringen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen) dürfen Verkehrszeichen mit Geschwindigkeitsangabe nicht in Höhe der Ortstafel stehen. Diese sollen etwa 20 m nach der Ortstafel aufgestellt werden.

zu TOP 6.4 vom 03.04.2014

**BA Herr Koroll zu Prüfen Setzen von Pollern in der Zuwegung zur GS Meinsdorf**

Wegen des o.g. SV fehlende Poller außerhalb des Schulgrundstücks hat sich das Schulverwaltungsamt mit dem Fachamt, Amt 66-1 in Verbindung gesetzt.

Vom Fachamt sind Recherchen zum SV durchgeführt worden

So wurde mitgeteilt, dass vor einiger Zeit einer der Poller umgefahren wurde. Durch den Bereich Bauunterhalt ist der Auftrag erteilt worden, die Fehlstelle zu beräumen und zu pflastern. Das kann man draußen auch sehen. Ein Teil des Betonpflasters ist heller (siehe Foto). Wie und wann der 2. Poller weg gekommen ist, lässt ich nicht mehr nachvollziehen. Warum die Stelle zugepflastert wurde, anstatt den Poller zu erneuern, lässt sich im Nachhinein auch nicht mehr mit vollständiger Sicherheit ermitteln. Es wird davon ausgegangen, dass diese Art Poller zum kurzfristigen Nachsetzen einfach nicht mehr vorrätig waren.

Unabhängig davon war zu prüfen, ob die Poller überhaupt wieder aufgestellt werden. Diese Frage kann aus verkehrsorganisatorischer Sicht nach Absprache mit dem Amt 32 und der Polizeibehörde verneint werden. In der Sitzung der AG Verkehrsorganisation am 8.5.14 ist ausführlich über das Thema gesprochen und kein zwingender Grund erkannt worden, die sofortige Setzung der ehemaligen Poller zu veranlassen. Im Gegenteil, das Fachamt hat die Poller, die zu dicht an der Fahrbahn gestanden haben, im Nachhinein eher als Gefahrenquelle an diesen Stellen ausgemacht, wie man am Umfahren derselben ja auch deutlich erkennen kann. Die beabsichtigte Wirkung der Poller neben der Einfahrt zur GS konnte von den Mitgliedern der AGVO nicht mehr nachvollzogen werden. Keiner der Beschäftigten hat zum Zeitpunkt der Planung zur Aufstellung der Poller am Konzept mitgewirkt, insofern konnten nur Vermutungen über den Sinn der Aufstellung aufgestellt werden.

**Fazit:**

Wenn die Schulverwaltung keine begründete Forderung an das TBA stellt, die Poller wieder zu setzen, so bleiben sie jetzt weg.

Amt 40 schlägt nunmehr vor, dieses Problem in der nächsten Sitzung der AG „Schulwegsicherung“ zu thematisieren.

Um Information zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 40

## **Kontrolle**

zu TOP 7.1 und 7.2 vom 03.04.2014

### **Zuwendungsanträge der FF und der Kinderwehr**

Der ZuW-Bescheid für den Kinobesuch am 1.06.2014 wurde ausgereicht.

### **Ortsbegehung am 12.04.2014**

- Beseitigen Unfallgefahr in Höhe des Grundstücks Lindenstr. 3 – Kürzen und neu verankern der Entwässerungsrinne  
*siehe TOP 6.2 vom 03.04.2014*
- Absenken des Bordes in Höhe der Einmündung Lindenstraße/Bergstraße  
Die Bordhöhe beträgt mehr als 3 cm und ist daher zum Auffahren mit Fahrrädern ungeeignet. Der besagte Weg ist als Gehweg mit dem Zusatz „Radfahrer frei“ ausgewiesen worden und dient den Radfahrern, die die touristische Wegeverbindung Mühlstedt – Meinsdorf fahren. Die Zufahrt aus der Bergstraße und der damit verbundenen Bordabsenkung wird aus verkehrsbehördlicher Sicht befürwortet. Für die Umsetzung ist das TBA zuständig. Nach Fertigstellung der Bordabsenkung bedarf es zur Freihaltung gemäß StVO keiner Markierung. Auch aus techn. Gründen ist eine Markierung auf Kopfsteinpflaster ungeeignet.
  - Beseitigen der Schlaglöcher im unbefestigten Seitenbereich – Zuwegung zum Friedhof  
Die Beseitigung der Schlaglöcher erfolgt im Zuge der Profilierung der unbefestigten Straßen im Stadtgebiet durch den EB Stadtpflege
  - Schaffung von zusätzlichen Parkmöglichkeiten in Höhe des Friedhofes  
Versetzen des VZ 30 km/h an den Mast am OE-Schild, Beseitigung Mast (siehe auch TOP 4.1.1 vom 03.04.2014)
  - Ersatzpflanzung auf dem Friedhof zw. Eingang und Wasserfass – li. Seite erfolgt im Herbst 2014
  - Herstellung eines satzungsgerechten Abwasseranschlusses, hier der Grundstücke Bergstr. 74 und 72  
Grundstückseigentümer sind mit Datum 2.06.2014 angeschrieben worden  
T. der Anhörung: 25.06.14 T: Umsetzung 31.03.2015  
V: Amt 66-1
  - Profilieren der unbefestigten Fahrbahn – Verlängerung Bergstraße  
Die Profilierung der verlängerten Bergstraße in Richtung Grundstück Kolbe erfolgt im Zuge der Profilierung der unbefestigten Straßen im Stadtgebiet durch den EB Stadtpflege.
  - Brücke am Schwimmbad Meinsdorf – Abgrenzen der steilen Zuwegung durch Setzen von Poller  
Die Böschung ist abseits des Weges und keine Zuwegung zur Brücke. Das Brückengeländer ist fachgerecht und ausreichend. Es besteht kein Anpassungsbedarf, da die Vorschriften eingehalten wurden.
  - Beräumen des Dorfteiches  
*siehe Prioritätenliste OR Meinsdorf*
  - Pflege des Grabens hinter dem Europaplatz 1 + 2  
Der Graben hinter dem Europaplatz 1 und 2 ist kein Gewässer gemäß WG LSA. Es handelt sich hier um eine Versickerungsmulde für das Regenwasser, vorrangig für die Wohnblöcke Europadorf 1 und 2. Es gehört also zur

umliegenden Grünfläche und ist dementsprechend zu pflegen. Anzumerken ist auch hier die unerlaubte Nutzung der städtischen Fläche durch die privaten Anlieger, die ihre Abfalltonnen, Kompost und andere Materialien hier ablagern bzw. Anpflanzungen vorgenommen haben.. Das Fachamt wird um Pflege der Grünfläche gebeten.

V: EB Stadtpflege

#### **Kontrolle**

- Brücken in Verlängerung des Europaplatzes – Zugang zum Gewässer mit Polern sichern  
Die Palisadenzäune im Grünzug sind einst gebaut worden, um die Grünflächen vor dem Befahren mit Fahrzeugen zu schützen oder Abkürzungswege zu verhindern. Sie dienten nie als Schutzzaun. An „Absturzsicherungen“ werden ganz andere Ansprüche gestellt. Im Mai finden die Jahresinspektionen der Spielplätze statt. In diesem Zusammenhang lassen wir von der Sicherheitsfachkraft prüfen, ob eine Sicherung notwendig ist. Im Rahmen der Brückenprüfungen sollte dieses Problem auch von Amt 66 betrachtet werden (BW 118 + 119 + 120).  
Das angrenzende Gelände hat nichts mit der BW-Prüfung zu tun, lt. RI-EBW-PRÜF werden nur das Bauwerk bzw. seine Bestandteile geprüft.
- Ausstatten mit einem zusätzlichen Papierkorb auf dem Spiel-/Bolzplatz im Bereich der Sprunggrube

zu TOP 8.2 vom 08.05.2014

#### **BA Frau Pakendorf, Bahnhofstr. 24 – Absenken Straßenbelag vor dem Wohnhaus**

Lt. Vorortkontrolle am 12.05.2014 ist eine geringfügige Erhöhung im Bereich der Asphaltdecke erkennbar. Die Bahnhofstraße ist eine 30er Zone und bei Befahren sind normale Abrollgeräusche festgestellt worden. Für das TBA besteht derzeit kein Handlungsbedarf, der Bereich wird weiter beobachtet. Die öffentlich gewidmeten Verkehrsflächen der Stadt Dessau-Roßlau unterliegen einer zyklischen Kontrolle. Der Zustand der Fahrbahn hat sich nicht verändert. Auf Grund dieses SV besteht kein Handlungsbedarf.

Frau P. wurde über den SV informiert.

zu TOP 8.1 vom 08.05.2014

#### **BA Herr Mitsching, Tulpenweg – Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen/Aufstellen einer Anzeigetafel der Pegler-Stiftung**

Die vorhandenen Gegebenheiten im Tulpenweg lassen eine mobile Geschwindigkeitsüberwachung mittels der uns vorhandenen Messtechnik nicht zu. Aus diesem Grunde wurde das Polizeirevier Dessau-Roßlau gebeten, die Voraussetzungen für die Anwendbarkeit der Ihnen zur Verfügung stehenden Messtechnik zu prüfen. Im Rahmen der personellen Möglichkeiten des SOD werden im Tulpenweg entsprechende Kontrollen des ruhenden Verkehrs durchgeführt.

## **5.4 Anfragen der Ortschaftsräte**

Herr Dreibrodth informiert über das Vorliegen auf Rücknahme einer Gewährung einer Zuwendung der FF Meinsdorf, hier zur anteiligen Finanzierung der Tagesfahrt in den Spreewald.

Der OR hebt den Beschluss zu TOP 5.3 vom 08.05.2014 auf.

### **Abstimmungsergebnis: 4:0:1**

## **5.5 Zuwendungen**

Herr Dreibrodth stellt 7 Anträge auf Gewährung von Zuwendungen vor.  
Im Einzelnen handelt es sich um

- a) einen Antrag der FF Meinsdorf bezüglich einer Zuwendung für die Teilnahme der Jugendwehr am Jugendfeuerwehrlager in Bias

Gesamtkosten: 800,00 €, davon 520,00 € Eigenmittel,  
keine Zuwendung Dritter und  
beantragte Zuwendung OR 280,00 € = 35 %

- b) einen Antrag der FF Meinsdorf bezüglich einer Zuwendung für die Instandsetzung Raufen und Aufwertung Dach FKÜ

#### **Auflage im vorzeitigen Maßnahmebeginn:**

Zustimmung des Fachamtes, BFW ist einzuholen

Gesamtkosten: 1.000,00 €, davon Eigenmittel 650,00 €,  
keine Zuwendung Dritter und  
beantragte Zuwendung OR 350,00 € = 35 %

- c) einen Antrag der GS mit Ganztagsangebot Meinsdorf für die Ausgestaltung der Einschulungsfeier am 6.9.2014

Gesamtkosten: 100,00 €, davon Eigenmittel 65,00 €,  
keine Zuwendung Dritter und  
beantragte Zuwendung OR 35,00 € = 35 %

- d) einen Antrag des Meinsdorfer Heimatvereins e.V. anlässlich der Finanzierung des Erntedankfestes am 20.09.2014

Gesamtkosten: 1.550,00 €, davon Eigenmittel 1.007,50 €,  
keine Zuwendung Dritter;  
beantragte Zuwendung OR 542,50 € = 35 %

- e) einen Antrag des Meinsdorfer HV e.V. anlässlich der anteiligen Finanzierung der Chronik Meinsdorf

Gesamtkosten: 500,00 €, davon Eigenmittel 325,00 €,  
keine Zuwendung Dritter  
beantragte Zuwendung OR 175,00 € = 35 %



- f) einen Antrag der Evangelischen Gemeinde St. Michael Meinsdorf bezüglich der Ausgestaltung Kirchweihfest im Oktober 2014

Gesamtkosten: 475,00 €, davon Eigenmittel 308,75 %,  
keine Zuwendung Dritter  
beantragte Zuwendung OR 166,25 % = 35 %

- g) einen Antrag der ITE Buratino zum Kauf von didaktischem Spielmaterial

Gesamtkosten: 1.620,00 €, davon Eigenmittel 1.200,00 €  
keine Zuwendung Dritter  
beantragte Zuwendung OR 420,00 € = 25,92 %

Der OR beschließt, den unter a – g aufgeführten Antragstellern, die beantragten Zuwendungen zu gewähren.

Die Mittel werden aus dem Budget des OR Meinsdorf bereitgestellt und erfüllen die Voraussetzungen einer 35 % Zuwendung.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig (5:0:0)**

## **6. Behandlung von Mitzeichnungen**

entfällt

## **7. Einwohnerfragestunde**

### **7.1 Herr Felsch**

macht darauf aufmerksam, dass die gepflasterte Containerstellfläche Am Bachgrund nicht Gegenstand der Pflegevereinbarung zwischen Sport- und Traditionsverein Meinsdorf e.V. und der Stadt Dessau-Roßlau ist.

### **7.2 Herr Kreiseler**

Regt an, die heruntergefallenen Äste in der Freibache in Höhe der Grundstücke Bergstr. 41- 43 zu beräumen.

V: LHW

**Kontrolle**

### **7.3 Herr Kreiseler**

Der Eigentümer des Eckgrundstücks in der Bergstraße/Lindenstraße (1525-1-108) kommt seiner Straßenreinigungspflicht nicht nach. Es wird um Prüfung und Aufforderung zur SR-Pflicht gebeten.

V: Amt 66-1

**Kontrolle**

## **8. Verlängerung der Patenschaftsverträge mit der FF Meinsdorf, der Jugendwehr Meinsdorf und der Kinderwehr Meinsdorf**

Herr Dreibrodt stellt die 3 Patenschaftsverträge vor.

Zum Einen handelt es sich um den Patenschaftsvertrag zwischen der FF Meinsdorf und dem OR Meinsdorf, zum Anderen um die Patenschaftsverträge zwischen der Jugendwehr Meinsdorf und dem OR Meinsdorf sowie der Kinderwehr Meinsdorf und dem OR Meinsdorf. Die Vereinbarungen sollen einmal mehr die Wichtigkeit der Förderung der Freiwilligen Wehren, die Gemeinschaft der Kameraden und Kameradinnen und letztendlich das ehrenamtliche Engagement unterstützen.

Der OR beschließt, aus dem Budget des OR Meinsdorf auch in 2014 die drei Patenschaftsvereinbarungen zu unterzeichnen und jeweils mit 200,00 € zu unterstützen.

**Abstimmungsergebnis: 5:0:0**

**9. Würdigung der Verdienste eines ausscheidenden OR-Mitgliedes**

Herr Dreibrodth würdigt die Verdienste des ausscheidenden OR-Mitgliedes Volker Kreiseler und dankt für das ehrenamtliche Engagement und die gute Zusammenarbeit.

**12. Schließung der Sitzung**

Herr Dreibrodth stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her.  
Als Termin für die konstituierende Sitzung schlägt Herr Dreibrodth den 3.07.2014, 17.00 Uhr vor.  
Er schließt die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 29.07.14

---

Hans-Peter Dreibrodth  
Ortsbürgermeister

Christel Krüger  
Schriftführer